



Treffen der MDV-Beauftragten: Beauftragungen, Richtlinien und Auswertungen

Sie sind Teil des organisatorischen Rückgrats für Gemeinde- und Bezirksleitungen: die Gemeindebeauftragten für die Mitgliederdatenverwaltung (MDV). Am Donnerstag kamen sie zu ihrem Jahrestreffen zusammen.

Die MDV-Beauftragten aus den Gemeinden kamen am Donnerstagabend, 6. März 2025, in der Kirche in Petershagen-Lahde zusammen. Eingeladen hatten die Bezirksbeauftragten für die Mitgliederdatenverwaltung und die Bezirksleitung. Erneut stand der Austausch über bereits bekannte und neue Regelungen auf der Agenda.

Ansprechpartner im Bezirk: Wechsel in den Beauftragungen

In den Bezirksbeauftragungen fand ein Wechsel statt. Das neue Team stellte sich den Gemeindebeauftragten vor. Besprochen wurden Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten. Darüber hinaus wurden Termine besprochen, die in diesem Jahr für Kontrollarbeiten und Auswertungen anstehen.

Richtlinien: bewährt und neu

Die Arbeit an und in der Mitgliederdatenverwaltung ist durch manche Prozessbeschreibungen geregelt. So können in der Kirche europaweit Standards in der Datensicherheit und Datenaktualität garantiert werden; auch in der Zusammenarbeit der einzelnen Gebietskirchen.

Einzelne Prozesse und Regeln wurden neu gefasst und im Zusammensein besprochen, sodass in allen Gemeinden die anstehenden Arbeiten gleichartig vorgenommen werden können. Zu diesen Prozessen gehören die Dokumentierung von Amts- und Segenshandlungen, die Erfassung von sakramentalen Handlungen, aber auch die einzelnen Arbeitsschritte bei unbekannt verzogenen Gemeindemitgliedern.

Auswertungen: Unterstützung für Seelsorge und Unterrichte

Besprochen wurden auch die Erfassung und Aktualisierung von Mitwirkungen und Diensten in der Gemeinde. In der Mitgliederdatenverwaltung werden diese Aktivitäten erfasst und können zu bestimmten Anlässen ausgewertet werden. Beispielsweise nutzt die Kirchenverwaltung die Daten in der MDV für die Bereitstellung von Lehrmitteln für die kirchlichen Unterrichte: Einträge

in den Gemeinden zu Kindern und Jugendlichen führen so zu passgenauen Lieferungen von Unterrichtsmaterialien.

Darüber hinaus gibt es viele weitere Anwendungsfälle, bei denen Auswertungen und Analysen im Laufe des Kirchenjahres zu einer koordinierten und hilfreichen Unterstützung dienen; davon profitieren die Geistlichen in den Gemeinden, wie auch die Lehrkräfte, Jugend- und Seniorenbetreuer.

Zum organisatorischen Rückgrat der Gemeinde- und Bezirksleitung gehört die Mitgliederdatenverwaltung. Die ehrenamtlich tätigen MDV-Beauftragten verrichten diese Arbeit über das Kalenderjahr hinweg in enger Zusammenarbeit mit der zuständigen Gemeinde- und Bezirksleitung. Die Bezirks-Beauftragten arbeiten darüber hinaus in Abstimmung mit der Kirchenverwaltung der Gebietskirche. Die Mitgliederdatenverwaltung der Neuapostolischen Kirchen in Europa ist technisch im NAK Portal verankert.

7. März 2025

Text: or

